

WSV-Mitgliederinfo 2025 online



Wir wünschen allen WSV'lern
ein frohes und gesegnetes
Weihnachtsfest sowie einen
guten Rutsch ins Jahr 2026.



Der Vorstand

„Hinfallen ist keine Schande, liegenbleiben schon ...“

„Wer kämpft, kann verlieren. Wer nicht kämpft, hat schon verloren.“

Saisoneröffnung 2025 im WSV Lampertheim

Der WSV Lampertheim veranstaltete am vergangenen Sonntag seine traditionelle Saisoneröffnung auf dem Vereinsgelände am Altrhein

Der 1. Vorsitzende Rainer Vetter begrüßte neben den zahlreich erschienenen Sportlern, Angehörigen und Vereinsmitgliedern auch den 1. Stadtrat Marius Schmidt, die Fraktionsvorsitzenden von CDU (Alexander Scholl), SPD (Jens Klingler) und FDP (Gernot Diehlmann), den Vorsitzenden der Sportkommission Joachim Stumpf und seinen Vorgänger Hans Schlatter, vom Hessischen Kanuverband den Ressortleiter Kanurennsport Peter Horstfeld, Claudia Schlappner und Herrn Engert vom Rotary Club sowie Frau Schwarz vom Sparkassen und Giroverband Hessen-Thüringen.

Nach einer kurzen Einleitung und Ausblick auf die anstehenden Aufgaben wie die Lampertheimer Regatta und den geplanten barrierefreien Umbau der Toiletten über gab er das Wort an Marius Schmidt. Dieser lobte die vorbildliche Arbeit des Vereins seit vielen Jahren, was sich an den errungenen Erfolgen ablesen lässt und sich auch bei der Sportlerehrung der Stadt Lampertheim 2 Tage zuvor niederschlug. Besonders

lobte er die seit 10 Jahren bestehende Ganztagesbetreuung der Kanuakademie.

Sportwart Dieter Brechenser berichtete von den Trainingslagern zur Saisonvorbereitung, von denen das erste in Portugal bereits stattgefunden hat. In den Osterferien geht es für 2 Wochen nach Saarlouis. Saisonhöhepunkte sind die Lampertheimer Regatta mit Hessenmeisterschaft Anfang Mai, die Süddeutsche Meisterschaft in Sandhofen im Juli und die Deutsche Meisterschaft in Köln im August

Im Anschluss erfolgte die Taufe von 6 neuen Kajaks. 4 Schülerboote taufte Frau Schwarz von der Sparkasse Hessen-Thüringen als Sponsor, 1 Masterboot Marion Roth-Hintz, die sich finanziell am Kauf beteiligt hatte. Letzter Taufpate war Kyara Marzahn, die ihr Privatboot auf den Namen Dori taufte. Zum Ausklang gab es noch einen durch den Kulturausschuss vorbereiteten Imbiss und Getränke, für die kleinen Gäste standen eine Hüpfburg und eine Slackline bereit.

Rainer Vetter



Vatertag 2025



Wie jedes Jahr am Vatertag lud der Wassersportverein seine Gäste an den Altrhein und viele kamen. Bereits ab 10.00 Uhr stellten sich die ersten Besucher ein und der Andrang hielt bis 17:00 Uhr an. Kaffee und Kuchen, kalte Getränke und Leckeres vom Grill fanden reißenden Absatz.

Außerdem gab es für die Kleinen und Familien wieder die Möglichkeit, den Altrhein aus einem Boot zu erkunden. Insgesamt wieder eine rundum gelungene Veranstaltung für Familie und Väter.

Der Vorstand bedankt sich bei den vielen unermüdlichen Helfern!

Rainer Vetter



Ehrungen beim Hessischer Kanutag 2025



Am Sonntag, den 9. März, fand in Wiesbaden der Hessische Kanutag statt. Dabei waren als Delegierte Sportwart Dieter Brechenser für die Kanuakademie, Rainer Vetter als Vorsitzender des Wassersportvereins und Referent für Kanupolo sowie Peter Horstfeld als Ressortleiter für Kanurennsport.

Im Rahmen des Verbandstages wurden durch Vizepräsident Thomas Sommer 2 Ehrungen für Vorstandsmitglieder des Wassersportvereins vorgenommen.

Briska Horstfeld wurde für mehr als 40jährige ehrenamtliche Tätigkeit im Verein und Verband mit der Ehrennadel in Silber und einer Urkunde ausgezeichnet.

Sie war von 1978 bis 1989 und von 1997 bis 2003 Schriftführerin, seit 2003 ist sie Kassenwartin des WSV, außerdem verwaltet sie die Finanzen für das Kajakteam Hessen, den WSV 2002 sowie die Regattameinschaft Lampertheim. Im Hessischen Kanuverband wird sie regelmäßig als Kassenprüferin eingesetzt. 2022 wurde sie zum Ehrenvorstandsmitglied des WSV Lampertheim ernannt.

Erika Gabler erhielt für ihre jahrzentelange ehrenamtliche Tätigkeit die Ehrennadel in Gold sowie eine Ehrenurkunde.

Nachdem sie bereits in jungen Jahren seit 1989 als Schriftführerin tätig war, übernahm sie 1997 das Amt der 1. Vorsitzenden und führte den Verein 23 Jahre, seit 2020 übt sie das Amt der 2. Vorsitzenden aus. In ihre Amtszeit fielen mehrere große Bauprojekte, die sie koordinieren und Fördermittel beantragen musste, ebenso die Gründung der Kanuakademie 2014. Auch bei der Lampertheimer Regatta ist sie seit vielen Jahren nicht wegzudenken. „Ihr“ WSV ernannte sie 2020 zur Ehrenvorsitzenden.

Termine 2026

28. Februar 2026	Saubere Gemarkung - Arbeitseinsatz
06. März 2026	Mitgliederversammlung
12. April 2026	Saisoneroeffnung um 10:30
09. Mai 2026	Lampertheim Regatta
14..Mai. 2026	Vatertag
07. November 2026	Ehrenabend
22. November 2026	Advents Kaffee
Termin offen	Altrheinweihnachtsfeier

Bitte entnehmt die aktuellen Termine von der Homepage:

<https://wsv-lampertheim.de/termine.php>

Info vom Webmaster

1. Bilder sollten nicht größer 200 KB haben
2. Den Text bitte in einem Word Dokument

Kontakt: Webmaster@wsv-lampertheim.de

Für die Homepage werden gerne Eure Berichte von unserem Webmaster Rainer Vetter entgegengenommen.

Schickt zu Euren Bildern bitte immer noch eine kurze Beschreibung mit!

Regatta in Langenprozelten 2025

Zahlreiche Medaillen und Pokale beim Wettkampf in Langenprozelten



Das idyllisch gelegene Dorf Langenprozelten wird einmal im Jahr zum Zentrum des Kanurennsports und zieht fast tausend Menschen zur Kanuregatta an. Die vielen Teilnehmerinnen und Teilnehmer in den großen Starterfeldern haben jedoch auch ihre Herausforderungen: In den Vorläufen kann oft nur der Sieger eine Runde weiter kommen. Trotz dieser Hürde konnten zahlreiche Mitglieder des Wassersportvereins Lampertheim überzeugen und viele Medaillen sowie Pokale gewinnen. Insgesamt holten die Sportlerinnen und Sportler aus der Spargelstadt 22 Goldmedaillen, 17 Silbermedaillen und 17 Bronzemedaillen. Besonders bei den jüngeren Sportlerinnen und Sportlern, die teilweise an ihrem ersten offiziellen Wettkampf teilnahmen, war die Freude groß. Johanna Gutschalk und Moritz Hornischer gewannen jeweils zwei Pokale. Auch die anderen Nachwuchstalente Djibril Luft, Rafael Eichenauer, Emil Dietrich und Anthony Kluge konnten in der Schüler-C-Klasse viele Medaillen erringen. Für die erfahreneren Teilnehmer der Schüler-C-Klasse, Joshua Kirchner und Nael Mathias, gab es ebenfalls Medaillen und Pokale. In der Schüler-B-Klasse sicherten sich Emil Seibert, Samu Neuberth, Niklas Stiller, Jonathan Persson, Tom Boller, Lewin Nitsch, Emma Pott, Lucy Dickerhof, Frizzi Seibert und Kyara Marzahn Siege und Medaillen. Große Überlegenheit zeigten die Schüler der A-Klasse. In den Kajak-einer-Finals glänzten Andrej Lobanov, Jan Ringel und Nico Becker mit Doppel- und sogar Dreifachsiegen. Nach diesen Erfolgen im Einer-Kajak gab es auch in den Mannschaftsbooten Medaillen, wobei auch Leon Brauch und Felix Pott zum Einsatz kamen und Erfolge feiern konnten.



Regatta in Langenprozelten 2025



Auch die Schülerinnen präsentierten sich von ihrer besten Seite: Für Greta Seibert, Fabienne Lehr und Hira Cakir gab es zusammen mit den Sportlern des Kajakteams viel Grund zum Jubeln. In der Jugendklasse erzielten die Jungs einige überraschende Erfolge. Henrik Stiller und Sebastian Sand bewiesen ihre Klasse und fuhren in zwei Rennen um die Medaillen mit. Besonders beeindruckend war Sophia Becker, die im Finale im Kajakeiner über fünfhundert Meter knapp Zweite wurde. Auf der Langstrecke zeigte sie taktisches Geschick und gewann das Rennen überlegen. Über die zweihundert Meter Strecke galt Sophia Becker zwar als Außenseiterin, legte jedoch



vom Start an ein beherztes Rennen hin und sicherte sich eine weitere Goldmedaille. In der Juniorenklasse war die Konkurrenz besonders stark, jedoch konnte sich Alessandro Paterna eine Silbermedaille über fünftausend Meter und Lenny Schüttler eine Bronzemedaille über zweihundert Meter sichern. Sie zeigten sich auch in dieser Klasse als konkurrenzfähig.



Spaß und Spiel für Jung und Alt beim WSV



Nachdem die Lampertheimer Regatta aufgrund des niedrigen Wasserstandes abgesagt werden musste, veranstaltete der WSV Lampertheim am vergangenen Sonntag einen Familientag auf seinem Vereinsgelände am Altrhein. Es gab Spaß und Spiel für Jung und Alt an Land und auf dem Wasser. So konnten verschiedene Boote ausprobiert werden, für die Kleinen gab es eine Hüpfburg, ein Klettergerüst, Schaukeln und einen Sandkasten. Kinder, die alle Stationen eines Parcours absolviert hatte, erhielten eine Medaille. Zur Stärkung gab es Kaffee und Kuchen, verschiedenen Getränke und Leckeres vom Grill.



Rainer Vetter

Jugendgruppe organisiert eine-Sommerparty beim WSV

Der Sommer war in vollem Gange und das wurde gemeinsam gefeiert! An einem Freitag im Juli hat die Jugendgruppe alle Jugendliche herzlich zu einer Sommerparty beim WSV Lampertheim eingeladen. Bei einem chilligen Sommerabend mit Grill, alkoholfreien Cocktails und coolen Spielen direkt am Wasser.

Das Grillgut brachte jeder selbst mit, für reichlich Getränke und leckere alkoholfreie Cocktails sorgte der Jugendvorstand! Egal ob beim Spielen, Quatschen oder einfach beim Genießen des Sonnenuntergangs es war garantiert eine gute Stimmung und jeder hatte Spaß. Viele kamen vorbei und es wurde ein unvergesslicher Abend beim WSV! Euer Jugendteam des WSV Lampertheim

Jugendgruppe WSV wählt neuen Vorstand



Alessandro Paterna
1. Vorsitzender

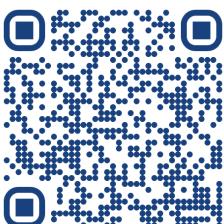


Paul Gutschalk
2. Vorsitzender



Folge uns auf Instagram:

[www.instagram.com/
explore/
locations/667862513385472/
wsv-lampertheim/](https://www.instagram.com/explore/locations/667862513385472/wsv-lampertheim/)



Regatta in Kleinheubach 2025

Bei Kanurennsport-Regatta in Kleinheubach mit 55 Sportlern vor Ort große Ausbeute erzielt

Die Kanurennsport-Regatta in Kleinheubach wurde zu einen echten Leistungstest vor den anstehenden Meisterschaften. Es waren 656 Sportler angereist um ihr Kräfte zu messen. Eines der größten Teams stellte der Wassersportverein Lampertheim mit 55 Sportler. Aber die Lampertheimer zeigten nicht nur Quantität, sondern auch Qualität. Ihre große Breite zeigte sich in den Viererrennen, hier erreichte man in allen 12 Altersklassen eine Medaille außer in der weiblichen Jugend. Die Medaillenbilanz war 22 mal Gold, 19 mal Silber und 23 Bronzemedaillen. Die fehlende Vierermedaille glich die weibliche Jugendfahrerin Sophia Becker mehr als aus. Das Talent des Wasserportverein überstand alle Vorläufe problemlos und gewann die Einer über 200m-500 Meter und auch überlegen über die 5.000-Meter-Strecke.



Regatta in Kleinheubach 2025

Bei Kanurennsport-Regatta in Kleinheubach mit 55 Sportlern vor Ort große Ausbeute erzielt

Gut lief es auch bei der Herren Leistungsklasse. Im Einer zeigte Marco Brechenser seine Ausdauerfähigkeit und errang die Silbermedaille. Im Zweier kam Jan Brechenser und Laurin Wortmann ins Finale und konnten in dem starken Feld den 3. Platz erreichen. Gespannt war man auf die Viererrennen über 200 m und 500 m. Hier musste man wegen Krankheit kurzfristig das Boot umbauen.



Regatta in Kleinheubach 2025

Bei Kanurennsport-Regatta in Kleinheubach mit 55 Sportlern vor Ort große Ausbeute erzielt

Aber die Lampertheimer LK zeigte mal wieder, dass sie Vierer fahren können und waren in den Rennen immer lange in Führung. Knapp geschlagen gab es die Silbermedaille. Im Boot saßen Jan Brechenser, Marco Brechenser, Kevin Marzahn und Max Treuer. Auch bei den Schüler A des WSV läuft es top in dieser Saison. Jan Ringel, Andrey Lobanov, Nico Becker, Felix Pott, Leon Brauch, Leonard Persson, erreichten in Kleinheubach vier Siege. In den Einerfinalrennen konnte Andrey Lobanov mit zweimal Silber glänzen und Jan Ringel erreicht über 200 m Bronze. Die Schülerinnen A Greta Seibert, Fabiennen Lehr und Hira Cakir, waren auch mit 3 Goldmedaillen sehr erfolgreich.



Regatta in Kleinheubach 2025

Bei Kanurennsport-Regatta in Kleinheubach mit 55 Sportlern vor Ort große Ausbeute erzielt

Die Jugendfahrer Sebastian Sand und Henrik Stiller erreichten in allen Rennen die Finals und errangen Medaillen. Herausragend war der 5.000 Meter Einer. Hier holte Sebastian Gold und Henrik Platz 3. Die Junioren Lenny Schüttler, Paul Gutschalk, Alessandro Paterna sowie Linus Sprintz waren in den Finalrennen. Auch hier glänzte ein Lampertheimer auf der 5.000-Meter- Strecke. Alessandro Paterna konnte knapp geschlagen den 2. Platz erringen. Besonders erfolgreich waren die jüngsten im Team. Viele Medaillen und Pokale gab es für Djibril Luft, Joshua Kirchner, Anthony Kluge, Niklas Stiller, Jonathan Persson, Samu Neubert, Tom Boller, Lewin Nitsch, Hannah Ott, Lucy Dicherhof, Emma Pott, Johanna Gutschalk, Marie Kraft, Frizzi Seibert, Leonora Werner, Kyara Marzahn, Amelie Kraft, Jonathan Persson, Lasse Ringel und Paula Schmidke.



Nach der Wetterstation im WSV sollen in 2026 die Wasserqualität im Altrhein online messbar sein.

"Wassersportverein Lampertheim und Kanuakademie:

Nachhaltigkeit trifft digitale Innovation Digitale Wasserqualitätsmessung im Fokus: Projektwoche von der Karl Kübel Schule beim WSV am Altrhein.



Vom 2. bis 6. Juni 2025 fand beim Wassersportverein Lampertheim (WSV) eine besondere Projektwoche mit der Ausbildungsklasse der Fachinformatiker im zweiten Ausbildungsjahr statt. Im Mittelpunkt stand die Inbetriebnahme von Wasserqualitätssensoren am Altrhein. Die gewonnenen Daten wurden über das bestehende LoRaWAN-Netz aus dem Urban-Weather-Projekt auf eigene Server übertragen und stehen nach der Aufbereitung nun in einem Dashboard zur kontinuierlichen Beobachtung bereit. Die Projektwoche war geprägt von praxisnahem, agilem Unterricht: Die Auszubildenden arbeiteten eigenständig und im Team, lernten moderne Technologien zur Datenerfassung und -auswertung kennen und setzten sich intensiv mit Nachhaltigkeit, Klima- und Umweltschutz auseinander. Den Auftakt bildete ein inspirierender Vortrag von Frau Prof. Ulrike Gayh von der SRH Hochschule Heidelberg, die den Teilnehmenden die theoretischen Grundlagen der Wasserqualitätsmessung vermittelte und eindrucksvoll die Bedeutung sowie die Auswirkungen von Wasserqualität auf Leben und Gesundheit verdeutlichte. Durch die anschließende direkte Anwendung am Gewässer wurde das theoretische Wissen unmittelbar erlebbar und nachhaltig verankert. Der Klassenlehrer Rainer Wieland, der mit seinen Umweltprojekten bereits mehrfach gezeigt hat, wie Schule und Unterricht über den Klassensaal hinaus funktionieren kann, betont: „Mit Umweltprojekten lässt sich viel erreichen. Sowohl im Umwelt- und Klimaschutz, als auch in unseren Köpfen.“ Finanziert wurden die Sachmittel durch Spenden von Ausbildungsbetrieben und Preisgelder, die bei Wettbewerben ausgelobt und gewonnen wurden. Engagierte Vereinsarbeit und starke Partnerschaften

Nach der Wetterstation im WSV sollen in 2026 die Wasserqualität im Altrhein online messbar sein.

Mit solchen Projekten unterstreicht der Wassersportverein Lampertheim einmal mehr seine Rolle als innovativer und nachhaltiger Akteur in der Region. Die erfolgreiche Zusammenarbeit mit Schulen, Ausbildungsbetrieben und der Dietmar-Hopp-Stiftung zeigt, wie Vereinsarbeit heute praxisnah, digital und ökologisch engagiert gestaltet werden kann. Die Förderung durch „Anpfiff Jugendräume“ der Dietmar-Hopp-Stiftung ermöglichte die Modernisierung der Jugend- und Versammlungsräume, sodass Verein und Kanuakademie heute von nachhaltig gestalteten, zukunftsfähigen Räumen profitieren. Wassersportverein Lampertheim: Mehr als ein Sportverein.



Süddeutsche Meisterschaft in Mannheim 2025

Der WSV auf Titeljagd bei der Hessen/Süddeutschen

Meisterschaft in Sandhofen



Der Wassersportverein Lampertheim baut seine Vormachstellung in Hessen immer weiter aus. Bei den Hessenmeisterschaften errangen die Lampertheimer Sportler 43 Hessenmeistertitel und Jahresbeste. Natürlich liegt es auch daran, dass man durch die Größe des Teams fast alle Meisterschaftsrennen besetzen konnte.



Für die Jüngsten bis zwölf Jahre in der Mannschaft ist die Hessenmeisterschaft die einzige Meisterschaft, an der sie teilnehmen dürfen, und sie feiern auch mehr als ältere Sportler. Ungeschlagen bei den Schülern C

sind Moritz Hornischer und Joshua Kirchner und sie sind auch die besten Hessen. Weitere Hessenbesten wurden in ihren Jahrgängen Viviana Wilhelm Alterklassse 7, Frieda Seibert AK 9, Kyara Marzahn, Emil Dietrich AK 8.



Auch bei den Schülern und Schülerinnen B ging es bei den Hessentitel auch Schlag auf Schlag. Hier waren Hannah Ott AK10 Lucy Dickerhof AK12, die Beste aus Hessen.

Süddeutsche Meisterschaft in Mannheim 2025



Bei den großen Erfolgen in den Einerdisziplinen, waren die Wassersportler natürlich FAVORITEN in den Mannschaftsbooten. Hannah Ott und Lucy Dickerhoff waren im Kajakzweier die schnellsten, im Vierer ging der Titel an Frieda Seibert, Kyara Marzahn, Lucy Dickerhoff und Emma Pott.

Bei den Jungs ging im Vierer ebenfalls der Titel nach Lampertheim, im Boote saßen Emil Seibert, Niklas Stiller, Samu Neuberth und Tom Boller. Die männlichen Schüler A ließen nichts für andere Vereine übrig: Sieben Titel – ob auf der Kurz- oder Langstrecke gingen zum Wassersportverein. Der Beste bei den Jungs waren Andrey Lobanov in der Altersklasse 13 und Jan Ringel in der AK 14, sie waren die schnellsten im Einer und gewannen auch den Kanumehrkampf. Um den Zweier- und Vierertitel über die 500-Meter-Strecke saßen sie zusammen mit Nico Becker und Felix Pott im Boot.

Eifrige Titelsammler waren auch die Schülerinnen A. Greta Seibert und Fabienne Lehr errangen in den Mannschaftsbooten insgesamt vier Titel. Die Einertitel bei der männlichen Jugend teilten sich Sebastian Sand (1.000 Meter /5.000 Meter) und Henrik Stiller (500 Meter/200 Meter).



Bei den Hessenmeisterschaften nicht zuschlagen war Sophia Becker. Sie holte fünf Titel.

Hessische Meister der Junioren wurden Lenny Schüttler (500 Meter/1000 Meter/5.000 Meter) und Paul Gutschalk (200 Meter).

Brüderlich teilen sich Marco Brechenser (500 Meter/1.000 Meter) und Jan Brechenser (200 Meter) die Titel der Hessenmeister.



Deutschen Meisterschaft in Köln 2025 Sophia Becker qualifiziert sich für die Hopes! Landeskadertest in Karlsruhe

Bilde von der DM Köln 2025:



Starke Auftritte bei den Olympic Hope Games:

Zum Abschluss der Kanurennsporth-Saison gab es noch einmal zwei Höhepunkte für den Wassersportverein. Sophia Becker startete bei den Olympic Hope Games in Racice im Trikot der Deutschen Nationalmannschaft. Eingesetzt wurde sie im Einer über die 200 Meter und im Vierer über 500 Meter.



Der Start im Nationaltrikot sorgt naturgemäß für zusätzliche Nervosität, wodurch nicht immer das gesamte Leistungsvermögen abgerufen werden kann. So erging es der erst sechzehnjährigen Athletin im Vorlauf. Im Vereinsheim verfolgten Vereinskameraden und Trainer ihr Rennen aufmerksam. Trotz eines nicht optimalen Laufs erreichte sie die nächste Runde.

Per Handy erhielt sie Hinweise, an welchen Stellschrauben zu drehen ist. Im Semifinale zeigte sie sich bereits deutlich stabiler, qualifizierte sich für das B-Finale und erkämpfte dort den dritten Platz. Angesichts der Konkurrenz aus 46 teilnehmenden Nationen ist das eine bemerkenswerte Leistung.

Deutschen Meisterschaft in Köln 2025

Sophia Becker qualifiziert sich für die Hopes!

Landeskadertest in Karlsruhe



Der Vierer hatte in der Vorbereitung noch nicht wie gewünscht harmoniert, weshalb im Training einiges ausprobiert wurde. Im Wettkampf lief es spürbar besser.

Das Boot erreichte das Finale,

in dem die Mannschaft ihr bestes Rennen ablieferte. Vom Start an fuhr das Quartett vorne mit und belegte einen guten vierten Platz, nur knapp an einer Medaille vorbei.



Landeskadertest in Karlsruhe

Für die Schülerinnen und Schüler ging es zum Abschluss der Saison an den Bundesstützpunkt nach Karlsruhe, wo der Landeskadertest stattfand. Mit dabei waren Niklas Stiller, Lucy Dickerhoff, Samu Neubert, Felix Pott, Leon Brauch und Andrey Lobanov.

Insgesamt nahmen 71 Sportler an diesem Test teil. Geprüft wurde in sieben Disziplinen auf dem Wasser und an Land. Für Andrey Lobanov lief es von Beginn an sehr gut. Er gewann den Sprint im Boot über 100 Meter und dominierte auch das 2000-Meter-Zeitfahren. An Land überzeugte er im Laufen sowie in den Kraftdisziplinen und rangierte stets unter den besten fünf. Die Leistungen werden über eine Punktetabelle bewertet, die je nach Alter Zielwerte vorgibt, um den Weg zum Spitzenathleten zu überprüfen.



Andrey Lobanov belegte mit deutlichem Vorsprung den ersten Platz und lag mit 102 Prozent sogar über der geforderten Leistung der Punktetabelle des Deutschen Kanuverbands

Vize-Europamesister im Quadrathlon in Kassel



Das Quadrathlon Team kann zu Recht stolz auf ihre Leistung sein..



Alle vier Disziplinen des Quadrathlon gehören zum Trainingsprogramm von Kanurennsportlern. Marco Brechenser hat seine Trainingsschwerpunkte etwas verändert und schon 2024 erfolgreich an zwei Wettkämpfen im Quadrathlon Sprint teilgenommen. Im Frühjahr 2025 hat er im Training von seinem Plan erzählt, 2025 an der Europameisterschaft teilnehmen zu wollen. Schnell wurde geplant, auch eine Staffel mit dem Juniorenteam des Wassersportvereins aufzustellen.



Vize-Europamesister im Quadrathlon in Kassel



Marco Brechenser ging für sein Einzel und die Mannschaft auf die Schwimmstrecke. Matteo Lunkenbein hat sich intensiv auf das Radfahren vorbereitet. Die Mannschaft lag im vorderen Mittelfeld und auch Marco Brechenser lag im Einzel gut im Rennen auf Rang 16. In der dritten Disziplin, Kajakfahren, konnte Alessandro Paterna richtig aufholen. Hier kamen sowohl das Team als auch Marco Brechenser im Einzel unter die Top-Ten. Frisch auf die Laufstrecke konnte

Lenny Schüttler für das Team noch einige Gegner einholen. Dass es für die Mannschaft des Wassersportverein zu Silber reichte, überraschte alle mitgereisten Lampertheimer Fans, war doch die Konkurrenz hochklassig. Auch Marco Brechenser lieferte bis zum Schluss ein tolles Rennen und wurde mit Platz fünf belohnt. .



„Run den Damm“ kommt beim WSV vorbei



Am Samstag, den 6. September 2025, fand in Lampertheim der 34. GGEW Spargellauf statt. In diesem Jahr wartete der traditionsreiche Wettbewerb mit einer besonderen Neuerung auf: Die Strecke führte erstmals über den Altrheindamm – ein Abschnitt, der dem Lauf nicht nur den neuen Namen „Run den Damm“, sondern auch eine einzigartige Atmosphäre verlieh. Vor

der malerischen Kulisse des Alt-rheins herrschte bei strahlendem Spätsommerwetter eine rundum gelöste Stimmung. Der Wassersportverein Lampertheim war mit einer starken Truppe vertreten und zeigte eindrucksvolle Leistungen. Allen voran sorgte Marco



Brechhenser für ein sportliches Highlight: Mit einer fabelhaften Zeit von 18:08 Minuten erkämpfte er sich im 5-km-Lauf einen hervorragenden 3. Platz. Nur knapp dahinter folgten seine Vereinskollegen Jan Ringel (9. Platz) und Jan Brechhenser (10. Platz), die das tolle Ergebnis abrundeten.

Auch die weiteren Läuferinnen und Läufer des WSV bewiesen Ausdauer und Willensstärke:



„Run den Damm“ kommt beim WSV vorbei



Auch auf der Langdistanz war der WSV erfolgreich vertreten: Alessandro Paterna wagte sich als einziger Starter des Vereins an den Halbmarathon über 21 Kilometer. Mit viel Durchhaltevermögen erreichte er einen starken 60. Platz – ein beachtliches Ergebnis bei dieser anspruchsvollen Strecke.

Neben den sportlichen Erfolgen stand der Tag ganz im Zeichen von Gemeinschaft und Teamgeist. Ob beim gemeinsamen Anfeuern entlang der Strecke, beim Zieleinlauf oder beim lockeren Austausch danach – die Freude am Sport und das Zusammengehörigkeitsgefühl waren überall spürbar.



Der WSV Lampertheim ist stolz auf alle Teilnehmenden und ihre gezeigten Leistungen. Mit der gelungenen Premiere des „Run den Damm“ ist die Vorfreude auf den nächsten Spargellauf bereits jetzt groß – denn eines ist sicher: Der WSV wird wieder mit vollem Einsatz dabei sein.



Saisonschluss 2025

Der WSV Lampertheim veranstaltete Anfang Oktober seinen Saisonabschluss mit Herbstfest in der Wassersporthalle. Der 1. Vorsitzende Rainer Vetter begrüßte neben den zahlreich erschienenen Sportlern, Angehörigen und Vereinsmitgliedern auch den 1. Stadtrat Marius Schmidt, vom Hessischen Kanuverband den Vizepräsidenten Leistungssport Thomas Sommer und Ressortleiter Kanurennsport Peter Horstfeld. Nach einer kurzen Einleitung und Rückblick auf die vergangene Saison übergab er das Wort an Marius Schmidt. Dieser überbrachte Grüße im Namen der Stadtverwaltung und überraschte mit der Aussage, er sei nicht nur 1. Stadtrat, sondern auch der 1. Fan des Wassersportvereins.



Sportwart Dieter Brechenser berichtete von den leider in Lampertheim ausgefallenen Hessenmeisterschaften, die im September in Sandhofen nachgeholt wurden. Dabei erreichten 42 Sportlerinnen und Sportler des WSV von den Schülern bis zur Leistungsklasse den Titel eines Hessenmeisters und wurden mit der Ehrennadel des Hessischen Kanuverbandes ausgezeichnet. Thomas Sommer lobte für den HKV die großen Anstrengungen des Wassersportvereins im Leistungssport und die daraus resultierenden Erfolge.

Saisonschluss 2025



Auch Bürgermeister Gottfried Störmer ließ es sich nicht nehmen, noch bei den Wassersportlern vorbeizuschauen. Zum Ausklang gab es Kartoffel- und Kürbissuppe, die der Kulturausschuss vorbereitet hatte. Für die kleinen Gäste stand ein Fitness-Parcours bereit.

Rainer Vetter

Yoga für Alle!

Yoga für Alle - jeden Mittwoch von 18:30 bis 20:00 Uhr fließen wir durch abwechslungsreiche Yogasequenzen. Praktiziert wird Hathayoga mit Elementen aus Yogatherapie, Pilates und Pranayama (Atemtechniken) - im Vordergrund steht eine gesunde Ausrichtung, die individuell an den eigenen Körper angepasst wird. Funktional, kräftigend, mobilisierend und ausgleichend - für jeden etwas dabei, sowohl für Fortgeschrittene als auch zum (Wieder-)Einstieg. Trainerin: Julia Hartmann (Bewegungspädagogin & Yogalehrerin mit therapeutischem Hintergrund) Wenn du noch unsicher bist, komm gern kostenfrei zum ersten Probe-Einheit.

Kontakt: Erika Gabler; Mail: [vorstand\(at\)wsv-lampertheim.de](mailto:vorstand(at)wsv-lampertheim.de)

Arbeitseinsatz November 2025



Am Samstag, den 8. November 2025, trafen sich zahlreiche Mitglieder des Wassersportvereins Lampertheim zum herbstlichen Arbeitseinsatz, um das Vereinsgelände wieder auf Vordermann zu bringen. Bei trockenem, kühlem Wetter wurde an allen Ecken kräftig angepackt.

Im Kraftraum und in den Bootoboxen wurde gründlich aufgeräumt und sortiert, sodass alles für die Wintersaison vorbereitet ist. Auch in der Kanuakademie standen größere Arbeiten an: Die Trennwände der Toiletten wurden ausgebaut, um den anstehenden



Umbau zu einer barrierefreien Toilette für Rollstuhlfahrer vorzubereiten: ein wichtiger Schritt in Richtung Inklusion und Zukunftsfähigkeit des Vereins.



Arbeitseinsatz November 2025



Rund um das Gelände wurde ebenfalls fleißig gearbeitet. Am Uferbereich wurde gekehrt, Unkraut entfernt, Laub gesammelt, die Hecken geschnitten, Müll entsorgt und der Abgang zum Steg gründlich gesäubert. Zur Stärkung gab es für alle Helferinnen und Helfer eine leckere Leberkässemmel, die nach der getanen Arbeit besonders gut schmeckte.



Dank des tatkräftigen Einsatzes vieler Mitglieder konnte der Verein nicht nur gepflegt, sondern auch für kommende Projekte gut vorbereitet werden. Der Vorstand bedankt sich herzlich bei allen, die mit angepackt und zum erfolgreichen Arbeitseinsatz beigetragen haben.



Der WSV bedankt sich bei allen Helfern recht herzlich!

Rainer Vetter

Ehrenabend 2025

Ehrenabend beim WSV mit königlicher Unterstützung

Anfang November führte der WSV Lampertheim seinen Ehrenabend in der Wassersport halle durch. Spargelkönigin Nadine III. ließ es sich nicht nehmen, die Veranstaltung durch



ihrer Gegenwart zu beeihren und führte auch die Ehrungen der Jubilare und erfolg reichen Sportler durch.

Nach einer kurzen Be grüßung bat der 1. Vor sitzende Rainer Vetter die zahlreich erschienenen Jubilare auf die Bühne. Für 10, 25 und 40 Jahre erhielten die Geehrten eine Urkunde, die Ehrennadel sowie ein kleines Präsent.

Für 50 Jahre wurde neben Ehrennadel und Präsent mit der Urkunde die Ehrenmitgliedschaft verliehen. Ein besonderes Ereignis war die Ehrung von Herbert Kerkhoff, der dem WSV bereits seit 70 Jahren die Treue hält. Er erhielt neben der Urkunde noch eine besondere Eh-



rengabe in Form einer gravierten Glastrophäe. Insgesamt wurden 22 Ju bilare geehrt, die aber lei der nicht alle anwesend sein konnten.



Ehrenabend 2025



Danach übernahm Dieter Brechenser die Ehrungen der erfolgreichen Sportler für das Jahr 2025. Geehrt wurden 29 Sportler, die entweder Hessenmeister wurden, unter den ersten Drei bei der Süddeutschen Meisterschaft oder unter den ersten 6 bei der Deutschen Meisterschaft landeten. Herausragend dabei war Sophia Becker mit Platz 4

im K1 über 200 m, die Deutschland bei den Olympic Hope Games vertreten durch, wo sie ebenfalls Platz 4 im K4 über 500 m errang. Außerdem belegten 4 Sportler bei der Europameisterschaft im Quadrathlon den 2. Platz in der Staffel und wurden somit Vize-Europameister.



Die Instagram Seite von der Spargelkönigin aus Lampertheim finden Sie unter : https://www.instagram.com/stories/spargelkoenigin_lampertheim/

Ehrenabend 2025



Diese Erfolge sind nicht möglich ohne die Hilfe der Eltern, aber es braucht auch den Einsatz vieler Trainer, die deshalb durch den Vorsitzenden Rainer Vetter

und die Spargelkönigin stellvertretend für die Sportler noch entsprechend geehrt wurden. Sven Seibert wurde für seine Verdienste um den Verein in den zurückliegenden Jahren mit dem Vereinsehrenbrief ausgezeichnet, den er unter dem Applaus der Anwesenden entgegennahm. Ausklingen ließ man die Veranstaltung mit einem bayrischen Buffet, das der Kulturausschuss vorbereitet hatte.



Rainer Vetter

Impressionen vom WSV am Altrhein in 2025

Auch diese Jahr tolle Bilder, schau mal rein!



WSV Jugend auf dem Weihnachtsmarkt 2025



Der WSV Jugend auf dem Weihnachtsmarkt ist bereits eine feste Besucheradresse auch wenn das Wetter nicht immer perfekt war, aber die WSV Jugend weiß ja mit solchen Situations umzugehen und ließ es sich nicht nehmen und organisierte einen Stand auf dem Weihnachtsmarkt. Auf die Erfahrung aus den letzten 3 Jahren hat man gerne zurück gegriffen. Wie die Jahre davor war es auch dieses Jahr wieder eine Herausforderung für die Organisation gewesen eine Zentrale Figur hier ist Jonathan Hintz! Teilweise wurde von den Jugendlichen bis in die tiefe Nacht an Suppe geschnippelt!!



Unseren Respekt schon mal!! Wie jedes Jahr kurz vor Weihnachten, viele Arbeiten in der Schule standen an und noch Termin Überschreitungen im Verein. Trotzdem war der Stand i.d.R. immer mit Sportler besetzt.



An zwei Adventswochenenden wurden die Besucher und Gäste mit leckerem Glühwein, Punsch und selbstgemachter Suppe verköstigt. Viele Vereinsmitglieder nutzten die Chance zu einem Treffen auf dem Weihnachtsmarkt und steigerten den Umsatz in der Jugendkasse!

Vielen Dank an alle Helfer! Auch an die Eltern, die mit Rat und Tat unterstützt haben – auch wenn manchmal das Wetter nicht so ganz mitgespielt hat!

Tolle Aktion und auf jeden Fall eine gut gefüllte Jugendkasse!!

**Du möchtest keine Neuigkeiten mehr verpassen?
Du möchtest über alle wichtigen Termine informiert werden?**

Dann trete unserem neuen Newsblog des WSV bei. Jeder ist willkommen, egal ob Mitglied, Elternteil, Unterstützer oder Interessent.

Einfach den Code abscannen oder Mitglieder des Vorstands ansprechen.



Paddler-Besuch aus Schweden „Karl“ fährt dort für die Nationalmannschaft



Weihnachtsfeier am Altrhein 2025 beim WSV

Wie jedes Jahr kurz vor dem Fest fand auch 2025 die Altrheinweihnacht beim Wassersportverein statt.

Bereits am frühen Nachmittag waren fleißige Hände des Kulturausschusses mit den Vorbereitungen beschäftigt, so dass die Feier bei Einsetzen der Dunkelheit um 17.00 Uhr beginnen konnte.



Neben der obligatorischen Feuertonne und einer weihnachtlichen Dekoration kam auch das leibliche Wohl nicht zu kurz.



Weihnachtsfeier am Altrhein 2025 beim WSV



Es gab eine leckere Hackfleisch-Käse-Lauch-Suppe, für Vegetarier eine fleischlose Alternative, dazu Salate, Brot und süßen Nachtisch.



Glühwein, Kinderpunsch und kalte Getränke rundeten das Angebot ab.



Der DANK geht nochmal an alle Helfer des Kulturausschusses , die den Abend vorbereitet haben.

Im „Spenden-Boot“ konnte Rainer Vetter abends noch viele Scheine zählen, so dass die Unkosten gedeckt waren!
Herzlichen Dank dafür !

Die Mittwochsmänner und –Frauen

Unentgeltlich für den Verein im Einsatz



Seit fast 4 Jahren sind die „neuen“ Mittwochsmänner und -frauen bereits für den Wassersportverein tätig.

Geboren aus einer Idee von Vorstandsmitgliedern und den Dienstagspaddlern begannen 2022 langjährige Mitglieder, die sich im Ruhestand befinden, jeweils mittwochs verschiedene Arbeiten am und im Gebäude sowie an der Außenanlage durchzuführen.



Aus den 5 Gründungsmitgliedern sind inzwischen 8 Männer und Frauen geworden, die mit viel Engagement ihrer „Arbeit“ nachgehen.



Die Mittwochsmänner und –Frauen



Regelmäßig wird das Unkraut bekämpft, die Regenrinnen gesäubert, aufgeräumt aber auch kleinere und größere Reparaturen an Elektrik, Bootsmaterial, Schlössern oder Möbelstücken durchgeführt.

Bei Allem kommen aber auch der Spaß und die Geselligkeit nicht zu kurz.

Weitere Mitstreiter sind jederzeit willkommen!



Großbaustelle im WSV: Umbau der alten Gaststättentoilette in ein Behindertengerechtes WC

Nachdem der Jugendraum beim WSV so einen tollen Anklang findet und rund um die alte Toilette fast alles neu ist, war es ein logischer nächster Schritt „die Toiletten müssen erneuert werden“ . Einer der Hauptanliegen war es auch, die Toiletten behindertengerecht zu gestalten. Nach dem Beschluss mussten wir über 1 Jahr warten, bis das „GO“ kam, da ein Großteil der Finanzierung über „Aktion Mensch“ abgewickelt wurde. Nur mit dem tollen Zusammenspiel zwischen Erika Gabler, Rainer Vetter und Stefan Sand kam im September 2025 das OK von „Aktion Mensch!“ Nun ging das Projekt in die Umsetzung. An dieser Stelle großes Lob und Dankeschön an die Firma Carlo Pfitzenreuther, Jürgen Klotz, Kalle Hirsch sowie immer an vorderster Front Kevin Marzahn mit der Firma MK Trockenbau! Des weiteren war Dieter Schröder für Elektrisch ein wichtiges Element in dem reibungslosen Ablauf und kümmerte sich um die notwendigen Elektrikarbeiten. Ebenso ein großes Dankeschön an die Mittwochsmänner, die bei den Abrissarbeiten tatkräftig unterstützten.



Großbaustelle im WSV: Umbau der alten Gaststätentoilette in ein Behindertengerechtes WC

Nicht vergessen möchten wir an der Stelle auch Herrn Baus von der Lebenshilfe, der uns mit den Formularen bei Aktion Mensch maßgeblich unterstützt hat.

Vielen Dank für Eure Zeit und Engagement bei diesem Projekt! Das Ergebnis lässt sich

jetzt schon
sehen!



MEISTERBETRIEB
Pfitzenreuter
HEIZUNG · SANITÄR · KLIMA



Geburtstage 2026

Wir wünschen allen Geburtstagskindern im Jahr 2026 alles erdenklich Gute sowie viel Glück und Gesundheit



Aus Datenschutzrechtlichen Gründen dürfen wir keine Geburtstagsliste veröffentlichen. Wir bitten alle Vereinsmitglieder um Verständnis.





WSV auch im Instagram zu erreichen



IMPRESSUM



Mitgliederinfo

Die Mitgliederinfo erscheint Jährlich. Sonderausgaben werden nach Bedarf aufgelegt. Beiträge für die Mitgliederzeitung können jederzeit eingereicht werden. Wir freuen uns darauf.

Ihre Redaktion.

Herausgeber:

Wassersportverein 1929 e. V.

Stefan Sand

Email: mitgliederinfo@wsvlampertheim.de

Hinweis:

Diese Ausgabe der Mitgliederinfo kann unter „Mitgliederinfo“ auf der WSV - Homepage abgerufen werden.

<https://wsv-lampertheim.de/archiv.php>

Wie bereits in den letzten Jahren wurde die WSV Info nicht per Post verteilt und ist nur online einzusehen. Über ein Feedback würden wir uns sehr freuen!